

Ich kann nicht anders!

Letztes Kapi wartet auf freischaltung

Von Momo26

Kapitel 5: Kapitel 5

Kapitel 5

Plötzlich wurde er am Arm gepackt und wurde in eine der Gassen gerissen lässt vor Schreck

seine Einkäufe fallen und stolpert rückwärts über einen Müllsack der im Weg lag und fiel auf seinen Hintern. Er sah erschrocken auf, drei Stämmige Dorfbewohner haben sich vor ihm auf gebaut und blickten ihn verächtlich an. „Was soll das?“ Zischte Naruto.

„Deine Frist ist abgelaufen, wir haben dich gewarnt und jetzt bekommst du, was du verdienst.“ Zischte einer der Typen und sie ließen ihre Fingerknöchel knacken. Sie schritten langsam auf Naruto zu. Naruto sprang auf, fing an zu knurren und funkelte sie wütend an. „Seht ihr, er will uns Dorfbewohner angreifen, diese Monster.“ Sagte einer der Typen abfällig. Naruto sah sie an und entspannte sich wieder. ~Was soll ich jetzt machen? Sie haben recht, ich darf sie nicht angreifen.~ Dachte er verzweifelt. Die Typen sahen das er sich wieder entspannte und stürmten auf ihn los. Einer der Typen schlug ihm so hart mit der Faust ins Gesicht das er es knacken hörte, er keuchte schmerzvoll auf und drückte sich eine Hand an die Nase, Blut lief zwischen seinen Fingern. Dann bekam er noch einen heftigen schlag in den Magen, so das er in die Knie ging und sich krümmte. Es folgte noch ein kräftiger tritt in die Rippen und Naruto schrie schmerzvoll auf und rang nach Luft.

Währenddessen bei Kakashi:

Kakashi hatte es sich bequem auf seiner Couch gemacht und versuchte sich zu entspannen. Er

hatte ein komisches Gefühl. ~Ich werde lieber noch mal bei Naruto vorbeischaun.~ Dachte er sich und machte sich auf den weg zu Naruto. Kakashi klopfte an Naruto's Tür. Keine Antwort. ~Hmm..? Vielleicht schläft er ja noch.~ Er sprang auf Naruto's Fenstersims und sah in eine Menschenleere Wohnung. Sein ungutes Gefühl wurde stärker und er lief richtung Dorfplatz. Als er die Hauptstraße entlang lief, vielen ihm volle Einkaufstüten auf die auf dem Boden vor einer Gasse lagen. Er ging auf die Gasse zu und hört das jemand rum schreit. „Verschwinde endlich, du Monster, wir wollen dich nicht hier in unserm Dorf haben!“ ~Monster?~ Er stockte. „Naruto“ Hauchte er und rannte direkt in die Gasse rein und was er sah, verschlug ihm die

Sprache.

Naruto lag gekrümmt auf dem Boden und drei Typen die auf ihn einschlugen und traten. „HEY!“

Schrie Kakashi und die Typen drehen sich zu den Störenfried um. „Was willst du denn? Verschwinde wir sind beschäftigt!“ Zischte einer der Typen und trat demonstrativ noch einmal zu. Kakashi sieht rot, er stürmte auf die Typen zu und reist einen nach dem anderen von Naruto weg, der sich schon nicht mehr bewegte. Die Typen, die überrascht von den Ninja waren, der einem Monster zur Hilfe kam, sahen den Ninja wütend an und einer schrie. „Was willst du? Warum hilfst du dem

Monster, der unsere Familien getötet hat! Der verdient nichts anderes!“ Kakashi sah die Typen an und zischte bedrohlich. „Verschwindet lieber, sonst mach ich euch Beine! Er hat nichts getan, in ihm wurde zum Schutz des Dorfes der Fuchsgeist versiegelt. Er hat euch alle gerettet und ihr dank es ihm so?“ Kakashi wurde zum Schluss immer lauter. Die Typen sahen ihn unbeeindruckt an und

schnaubten abfällig, drehten sich um, aber einer sagte noch bevor sie verschwanden. „Du bist nicht immer da!“ Kakashi beugte sich zu Naruto runter und erschrak bei dem was er sah. Er suchte den Puls, fand ihn auch aber er sah schlimm aus. Blut lief aus der Nase und dem Mund, wahrscheinlich eine gebrochene Nase. Ein geschwollenes Auge, eine Platzwunde am Kopf und am Auge. „Naruto?“ Versuchte er leise, bekam aber weder Antwort noch Reaktion. Kakashi hob ihn dann

so vorsichtig wie es ging auf seine Arme und lief los. Richtung Krankenhaus. Als er von weitem schon das Zielobjekt sah beschleunigte er sein Tempo noch etwas und er stürmte durch die, zum Glück, offene Glastür des Krankenhauses.

Er sah gerade wie Sakura den Gang lang kam. „Sakura!“ Schrie er. „Hol Tsunade!“ Genannte sah auf, erstarrte bei dem Bild was ihr da bot und lief dann sofort los. Eine Schwester kam sofort mit einer liege auf Kakashi zu gerannt, Kakashi legte Naruto vorsichtig darauf. Sakura kam gerade

mit Tsunade um die Ecke gerannt sah Naruto und sagte sofort. „Ich brauche das Ultraschall- und Röntgengerät in Raum 102!“ Sakura und eine Schwester rollten die liege in sofort in den genannten Raum, Tsunade lief ihnen nach. Kakashi setzte sich auf einer der Stühle im Flur die auf vor den Raum standen und wartete. Eine Stunde später kam Tsunade aus dem Zimmer in dem sie Naruto reingebracht hatten. Sie setzte sich erschöpft neben den Jonin und seufzte. „Was ist passiert, Kakashi?“ Kakashi sah auf. „Ich hatte ihn heute morgen nachhause gebracht, er wollte schlafen....Er ist wohl irgendwann wach geworden und ist wohl einkaufen gegangen, da ich volle Einkaufstüten, auf dem Boden, vor der Gasse gesehen habe.“ Er atmete tief durch und fuhr fort. „Ich habe dann Geschreie aus der Gasse gehört und bin dann in die Gasse und was ich da sah...“ Er stockte, stützte seine Ellenbogen auf die Knie und hielt sich den Kopf. „Es waren drei Dorfbewohner, ich weiß nicht was vorher passiert ist, aber als ich ankam, lag Naruto schon auf den Boden und rührte sich nicht mehr und die...“ Er knurrte. „Die Typen haben einfach weiter auf ihn eingeschlagen und getreten. Er hat sich nicht mal verteidigt.“ Zischte er zum Schluss. „Ich hab sie dann von ihm weg gerissen und die sind dann abgehauen, aber einer der Typen meinte noch du bist nicht immer da´, dann hab ich ihn so schnell wie möglich hergebracht.“ Endete er und seufzte. „Du kannst nichts dafür Kakashi, du konntest nicht wissen das er wieder raus gehen wird. Und es war klar das er sich nicht gewehrt hat, sie haben ihn sicherlich als Monster beschimpft, er wollte ihnen nicht die Genugtuung geben das sie recht hatten und er wehrlose angreift.“ Versuchte sie ihn

aufzumuntern. „Wehrlos?? Ich glaube ich spinne. Ich hätte bei ihm bleiben sollen oder ihn gleich mit zu mir nehmen sollen!“ Sagte er wütend auf sich selbst. Tsunade schüttelte nur mit den Kopf. „Wie geht es ihm denn?“ Fragte Kakashi. „Nun ja, die Platzwunde am

Kopf und am Auge mussten genäht werden, die Nase ist gebrochen und wurde erst mal geschient, er hat zwei gebrochene Rippen und viele, sehr viele Hämatome und Prellungen.“ Sie seufzte. „Es kann aber auch sein das seine Wirbelsäule auch Schaden davon getragen hat, aber genaueres kann ich erst sagen wann er wach ist.“ Endete sie ihre Erklärung und fuhr fort. „Aber sobald Kyuubi anfängt ihn zu heilen geht es ihm bestimmt besser.“ Lächelte sie und legte ihm eine Hand auf die Schulter. Er nickte nur und sah auf den Boden. „Ok Tsunade“, sagte er ernst und sah sie an. „Ich will das Naruto zu mir zieht, da kann ich besser auf ihm aufpassen und beschützen. Wenn er das nicht will gibst du ihm den Befehl das er es tun muss.“ Tsunade sah ihn erstaunt an, lächelte und nickte ihm zu. „Also gut, dann geh jetzt nachhause ich werde dir Bescheid geben wenn Naruto wach wird oder etwas passiert.“ Sagte sie und stand auf. Kakashi nickte nur, erhob sich und wünschte Tsunade noch einen Schönen Abend bevor er das Krankenhaus verließ. Als er zuhause ankam, ging

er in die Küche holte einen Eimer, Lappen und Putzzeug. Dann ging er in sein Gästezimmer. Er schob die Vorhänge bei Seite, öffnete das Fenster und fing an das Zimmer zu putzen. Es wurde ja nie benutzt, also ist es natürlich ein wenig staubig. Er wischte den Schrank von außen und innen, das Bettgestell, das Fenster, den Schreibtisch und den kleinen Nachttisch. Dann wischte er noch schnell. Er brauchte fast eine Stunde um es sauber zu machen.

Als er fertig war ging er in sein Schlafzimmer und holte frisches Bettzeug und bezog das Bett

neu. Er sah sich zufrieden um und nickte sich selber zu. „Gut, jetzt nur noch Naruto´s Sachen und fertig ist das Zimmer.“ Er sah auf die Uhr die über der Tür hing, es war 21.00 Uhr, er brachte das Putzzeug und Eimer in die Küche. Er nahm sich eine Flasche Wasser aus den Kühlschränken und aß noch eine Kleinigkeit, er ging duschen und legte sich dann in sein Bett und schlief dann auch schnell ein.

Am nächsten Morgen wachte er von alleine auf ohne das ihn einer störte, wie die letzten Tage.

Er setzt sich auf sein Bett und streckte sich dann ging er ins Bad und danach in die Küche um zu Frühstück.

Währenddessen im Krankenhaus:

Sakura machte gerade ihre runde, und ging zu ihren Patienten.

Als sie gerade bei Naruto´s Zimmer vorbei ging, hörte sie etwas scheppern. Sie zuckte leicht zusammen und riss die Tür auf, und was sie da sah, brachte sie zum Schmunzeln. Naruto war wach und wollte sich das Glas nehmen was auf den kleinen Tisch dicht neben dem Bett stand, bloß ist ihm es aus der Hand gefallen, da jede kleine Bewegung schmerzte. Es viel zu Boden und zersplitterte. Er seufzte gequält auf. „Warte ich hol dir ein neues.“ Sagte Sakura und Naruto erschrak und sah richtung Tür. „Man Sakura, erschrecke mich doch nicht so.“ Jammerte er. „Entschuldige, aber ich hab mich selber erschrocken als ich hörte wie was runter fiel.“ Lächelte

sie ihn entschuldigend an und ging um ein neues Glas zu holen. ~Was mach ich hier? Und warum tut mir alles weh?~ Fragte er sich. Sakura kam wieder in sein Zimmer und schüttete etwas Wasser aus der Flasche ins Glas und hielt es Naruto so das er etwas

trinken konnte. „Danke“, sagte er und fragte auch gleich. „Warum bin ich eigentlich wieder hier und warum, zum Teufel tut mir alles weh?“ „Weißt du das denn nicht mehr?“ Fragte sie leicht besorgt. Er schüttelte nur seinen blonden Schopf und fragte. „Und?“ „Warte kurz ich hole Tsunade.“ Sie ging wieder aus dem Zimmer und holte Tsunade. 10 Minuten später standen Tsunade und Sakura wieder bei Naruto im Zimmer. „Und du weißt nicht warum du hier bist? Oder was gestern passiert ist? Fragte sie erstaunt nach. „Nein, sonst würde ich ja nicht fragen, oder? Ich weiß, das ich hier war, geflüchtet bin und der dumme Anbu auf mich hereingefallen ist. Ich wurde von Kakashi wieder hergebracht und dann...?“ Fragte er sich selbst, überlegte kurz, „ha, ich weiß noch das Kakashi mich nachhause gebracht hat und ich mich schlafen gelegt habe.“ Er wollte sich am Kopf kratzen ließ es aber sein, ihm tat alles weh. „Ah, verdammte scheiße, tut das weh.“ Fluchte er und kniff sich die Augen zu als er sich aufsetzen wollte. „Warte Naruto ich gebe dir etwas gegen die Schmerzen.“ sagte Tsunade und zog eine Packung Tabletten aus ihrem Arztkittel und reichte eine Naruto. Der nahm sie dankend an und schluckte die Pille gleich mit dem Glas Wasser, was ihm auch wieder fast aus der Hand gefallen wäre, wenn Sakura nicht schnell danach gegriffen hätte, dann half sie ihm beim Trinken und stellte das Glas wieder ab. „Danke“ nuschelte er, es stört ihn, das er nicht mal ein Glas in die Hand nehmen kann. „Und was danach passiert ist weißt du nicht mehr?“ Fragte Tsunade nach. „Nein, ich glaube nicht, obwohl...hm...“ Er kniff die Augen zu schliß sie und überlegte noch einmal, stille, dann plötzlich riss er die Augen weit auf und biss sich auf die Unterlippe bis sie blutete. „Nein...“ Hauchte er erschrocken und sah Tsunade an. „Was? Was ist dir eingefallen, Naruto?“ Fragte sie leise nach und erschrak als es an der Tür klopfte. „Ja?“ Sagte sie leicht gereizt. „Hi“, sagte Kakashi „Naruto, du bist ja wach.“ Freute er sich und stutzte als er Naruto's Gesichtsausdruck sah und ging auf die drei zu. „Was ist los?“ fragte er skeptisch. Naruto starrt inzwischen auf seine Hände. „Naruto kann, oder konnte sich nicht mehr erinnern was gestern passiert ist.“ Klärt Sakura ihn auf. Er sah zu Naruto, der immer noch auf seine Hände starrte und anfing zu zittern. ~Die Typen haben mich fast tot geprügelt, verdammt, ich kann nicht mal ein scheiß Glas in die Hand nehmen ohne das es mir runter fällt. Warum lassen sie mich nicht in Ruhe?~ Zischte er in Gedanken und seine Augen fingen an zu brennen. „Naruto?“ Fragte Tsunade, aber nichts. „Hey Naruto.“ Versuchte es Sakura, aber wieder nichts. Erst als Kakashi eine Hand auf die Schulter von ihm legte, schreckte er auf und sah mit Tränen in den Augen Kakashi an. Der erschrak und wollte Naruto in den Arm nehmen um ihn zu trösten, als er ein leises „nein“, hörte. Naruto senkte wieder seinen Kopf und starrt seine Hände an. „Aber...“ „Mir tut alles weh“, sagte er immer noch leise während ein paar Tränen sich ihren weg suchten und auf die Decke fielen. „Ich kann nicht mal ein scheiß Glas Wasser in der Hand halten ohne das es mir runter fällt.“ Schrie er zum Schluss, sah wieder auf und die Tränen liefen nur so. Es zerriss ihm das Herz, er wollte Naruto nicht so sehen, er wollte ihn in den Arm nehmen und trösten. Hilfe suchend sah Kakashi zu Tsunade. Diese seufzte. „Naruto, versuch mal bitte deine Hände zu Fäusten zu ballen.“ sagte sie und sah auf Naruto's Hände so wie alle anderen auch. Naruto versuchte langsam seine rechte Hand zu ballen, sie zuckte nur kurz. ~W-was? Warum geht es nicht?~ dachte er panisch und versuchte es weiter bis er, „Verdammt scheiße, warum kann ich keine Faust machen? Tsunade, mach was!“ schrie er wieder und wurde immer panischer. Er versuchte es mit der linken, aber auch die wollte nicht so wie er wollte. „Verdammt nochmal“, schrie er und die Tränen liefen wie in

kleinen Sturzbächen aus seinen Augen. Sakura lief inzwischen auch schon ein paar einzelne Tränen die Wangen hinunter. Tsunade überlegte fieberhaft was los sei, bis es ihr einfiel. ~Ist die Wirbelsäule so stark beschädigt?~ Fragte sie sich. „Naruto“, sie schluckte, atmete tief durch und fragte. „Kannst du aufstehen?“ Naruto, Kakashi und Sakura rissen geschockt die Augen auf. Naruto versuchte sich hastig die Decke weg zu schieben was nicht ganz so klappte, deswegen riss Kakashi die Decke kurzerhand weg. Naruto sah ihn verzweifelt an, atmete noch einmal tief durch und versuchte sein linkes Bein über die Bettkante zu ziehen, er brauchte nichts zu sagen, man konnte an seinem Gesichtsausdruck sehen das es nicht klappte. Kakashi, Sakura und Tsunade waren entsetzt. Naruto saß da und hob seine Arme soweit es für ihn ging und ließ sie immer wieder auf seine Beine fallen. „Verdammt, bewegt euch!“ Schrie er. „Bewegt euch ihr scheiß Beine!“ seine Verzweiflung raus „Los“, er wurde leiser. „kommt macht schon“, flüstert er. „Bitte.“ Kam es nur noch gehaucht und die Schläge auf seine Beine wurde mit jedem Satz schwächer bis er aufhörte und er jetzt richtig anfang zu weinen, er schluchzte und konnte sich nicht mehr beruhigen. Kakashi nahm ihn dann einfach in den Arm und versuchte ihn zu beruhigen. Sakura liefen mittlerweile auch unzählige Tränen, Tsunade unterdrückte die Tränen und wandte sich zu Sakura mit brüchiger Stimme. „Sakura, bitte komm mit.....wir werden nachsehen ob wir da was machen können.“ Sakura nickte nur und so gingen sie schnell in Tsunades Büro und wälzten Bücher.